

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

3. Jahrgang

27. November 2009

Nummer 48

„Wo der Nikolaus seine Kutsche parkt ...“

Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Großröhrsdorf
am 05./06. Dezember 2009

Öffnungszeiten des Marktes:
Sonnabend 14.00 – 19.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr

Sonnabend, 05.12.2009

- 10.00 Uhr - Modelleisenbahnausstellung** - der MEC Königsbrück/Haselbachtal präsentiert seine schönsten Anlagen im Jugendhaus (Schulstr. 2)
- 19.00 Uhr**
- 14.00 Uhr – „kleine Bahn – ganz groß“** - Modelleisenbahnen im Wandel der Zeiten, im Heimatmuseum (Mühlstr. 5) Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder frei
- 17.30 Uhr**
- 14.00 Uhr - Weihnachtliches Markttreiben**
19.00 Uhr mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14.00 Uhr** **Weihnachtskonzert des Musikvereins Pulsnitz e.V.**, Auftritt des Spielmannszuges Pulsnitz mit Tanzgruppe
- 15.00 Uhr** **Auftritt der Kinder der Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen e.V.**
- 15.30 Uhr** **Auslosung der Gewinner des Kinderrätselspaßes und Anschneiden des Riesenstollens** (Dazu wird ein kurzer Besuch des Nikolaus erwartet.)
- 16.00 Uhr - Annahme der geputzten Stiefel**
17.00 Uhr im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 16.00 Uhr** **„Spaßimir`s Weihnachtsüberraschung“** eine kunterbunte, weihnachtliche Mitmachshow für Kinder
- 17.00 Uhr** **„Schlagerweihnacht“** mit Monika Herz & David (mit anssl. Autogrammstunde)
- 18.00 Uhr** **„Alle Jahre wieder...“** - es musizieren Schüler der Musikschule Fröhlich
- 18.30 Uhr** **„Vom Himmel hoch, da komm ich her...“** weihnachtliche Weisen mit der Posaunenbläsergruppe Leppersdorf

Sonntag, 06.12.2009

- 09.30 Uhr und** **11.00 Uhr** **Puppenspiel „Geschichten aus dem Rappelappelwald“** (für Kinder ab 3 Jahre) präsentiert von der Weihnachtsfrau Uta Davids (Mobile Puppenbühne, Cosel) in der Festhalle am Rödertalstadion
- Eintritt frei - (Dauer: jeweils ca. 45 Minuten)
- 10.00 Uhr - Modelleisenbahnausstellung** - der MEC Königsbrück/Haselbachtal präsentiert seine schönsten Anlagen im Jugendhaus (Schulstr. 2)
- 17.00 Uhr**
- 14.00 Uhr – „kleine Bahn – ganz groß“** - Modelleisenbahnen im Wandel der Zeiten, im Heimatmuseum (Mühlstr. 5) Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder frei
- 17.30 Uhr**
- 14.00 Uhr - Weihnachtliches Markttreiben**
18.00 Uhr mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14.00 Uhr** **„Eine Seefahrt, die ist lustig...“** - Auftritt der Kinder-Showtanzgruppe Königsbrück e.V.
- 15.00 Uhr** **„Alle Jahre wieder helfen kleine Wichtel“** Aufführung der Kindertagesstätte Großröhrsdorf
- 15.30 Uhr** **Einzug des Nikolaus mit Schlüsselübergabe durch die Bürgermeisterin**
- 16.00 Uhr – Ausgabe der gefüllten Geschenkstiefel**
17.00 Uhr im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 16.15 Uhr** **„Weihnachts Zauber Zirkus“** – ein Programm für Kinder und alle, die Spaß an lustiger Zauberei haben (von und mit Volker Grass)
- 17.00 Uhr** **„Nun singet und seid froh“** Festliche Bläsermusik zur Weihnachtszeit mit den Silberberg-Musikanten aus Dresden

Für unsere Kleinsten wird es an beiden Tagen wieder ein Kinderkarussell geben.

Parkmöglichkeiten (gebührenfrei): Parkplätze am Rathaus und an der Bankstraße, W.-Rathenau-Straße, Mühlstraße und Schulstraße.

Ihre AG „Weihnachtsmarkt“

Das Programm des Bretinig-Hauswalder Nikolausmarktes finden Sie auf Seite 3

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk)	01 72-7 97 71 55	

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften/Wirtschaftsförderung	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
Sport- und Freizeiteinrichtungen	283-35
Soziales, Schulen und Kindereinrichtungen	283-34
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Kultur	283-40

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr	

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimtmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **01 72/5 28 97 52**

Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober	
jeder 1. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer	
Abprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.	

• **Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Di., Mi., Fr.	15.00 - 18.00 Uhr
Do.	16.00 - 19.00 Uhr (Jugendrat 15 - 16 Uhr)

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Mittwoch 12.00 - 18.00 Uhr

• **Polizeirevier Kamenz** ☎ **(0 35 78) 35 20**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

28.11. Kassenärztlicher Notfalldienst (0 35 71) 1 92 22

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

28.11. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Käßler (03 59 55) 7 36 55
 29.11. 9 - 11 Uhr Weißbacher Straße 3, Oberlichtenau

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

28.11. Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
29.11. R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
30.11. Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
01.12. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
02.12. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
03.12. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
04.12. Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

27.11. - 04.12. Herr DVM Gläßer, Weißig
 Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestudios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung im Namen der Gemeinde Bretnig-Hauswalde

über die zugelassenen Wahlvorschläge

Für die **Bürgermeisterwahl** am **13. Dezember 2009**

in **Bretnig-Hauswalde** wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Nr. und Bezeichnung: 1 - Prescher	
Kurzbezeichnung: Prescher	
Vorname: Katrin	Nachname: Prescher
Straße, Nr.: Am Klinkenplatz 1	PLZ, Ort: 01900 Bretnig-Hauswalde
Geburtsjahr: 1965	Beruf: Bürgermeisterin

GeoBröhrsdorf, den 24.11.2009

Ternes, Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde

"Nikolausmarkt am 2. Advent"

*in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune
am Gemeindeamt in Bretnig-Hauswalde*

**Nikolaustanz am
Samstag, 5. Dezember 2009**

Ein Abend bei toller Musik mit der „D&H Diskothek“
bei schönem Programm und mit netten Menschen

Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt: 3,00 €

am 6. Dezember 2009, ab 13.00 Uhr
traditionelle Ausstellung
„Unser Dorf im Winter“
zum Nikolausmarkt im Ratskeller des Gemeindeamtes
Für alle, die gern

- Basteln
- Hämmern
- Klopfen
- Kloppeln
- Malen
- Sägen
- Schnitzen
- Singen
- Stricken
- Stricken
- Spiele
- Wachs gestalten
- und Staunen

am 6. Dezember 2009, ab 13.00 Uhr
Die Außenstelle des Weihnachtsmann
- Postamtes öffnet ihre Pforten
Kinder können ihre Wunschzettel Vorort malen und abgeben

**Eröffnung der Weihnachts-Bastelstraße
für Kinder**




ab 14.00 Uhr
**buntes Weihnachtsprogramm mit vielen
Überraschungen**
Der Posaunenchor Bretnig lädt zum gemeinsamen
„Weihnachtsliedersingen“ ein
Der Revueclub Bretnig-Hauswalde zeigt das Stück
„Hänsel und Gretel“

gegen 16.30 Uhr
wird der Nikolaus erwartet

gegen 17.15 Uhr
**Abholung aller Wunschzettel durch
den Nikolaus**

**Schließung der Außenstelle des
Weihnachtsmann-Postamtes**

gegen 18.00 Uhr
**Schließung der Ausstellung „Unser Dorf im
Winter“**

Hinweis in eigener Sache: Der letzte „Rödertal-Anzeiger“ 2009 erscheint am 18. Dezember (Redaktionsschluss Freitag, 11.12., 12 Uhr, Anzeigenschluss Montag, 14.12., 14 Uhr). Der erste Anzeiger im Jahr 2010 erscheint am 08.01.2010.

Wir bitten um Beachtung!

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Zahlungserinnerung

Am 15.11.2009 waren die Steuern für das IV. Quartal 2009 fällig. Alle säumigen Steuerzahler werden hiermit an die Zahlung der Steuern erinnert.

Bitte geben Sie bei jeder Überweisung Ihr Kassenzeichen an.

Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Um dieses zu vermeiden, bieten wir Ihnen den Einzug der fälligen Steuerraten im Lastschriftverfahren an. Entsprechende Anträge sind in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf erhältlich.

Kämmerei

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 4. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am

**Dienstag, dem 08. 12. 2009, 19.00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 20,**

statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung über die regelmäßigen Sitzungstermine des Verwaltungsausschusses für das Jahr 2010
BE: BM / HA
2. Ergebnisbericht für das Jahr 2009 des Eigenbetriebes „Massenei-Bad“ der Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / Leitung Eigenbetrieb „Massenei-Bad“ / Hr. Gneuß
3. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord I“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29. Oktober 2009 mit Beschluss-Nr. StR 26-03./09 die Aufstellung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord I“ in der Fassung vom 17.12.2002 beschlossen.

Ziel der Änderung ist die Konkretisierung der im Gewerbegebiet zulässigen und nicht zulässigen Bauvorhaben in den textlichen Festsetzungen. Danach sollen Vorhaben mit nachteiliger Wirkung auf lebensmittelproduzierende Gewerbebetriebe und das Einkaufszentrum ausgeschlossen und eine Förderung von produzierendem Gewerbe mit der Schaffung von möglichst vielen Arbeitsplätzen gefördert werden.

Stadtbauamt

Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet „Gewerbegebiet Nord I“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29. Oktober 2009 mit Beschluss-Nr. StR 27-03./09 eine Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet „Gewerbegebiet Nord I“ als Satzung beschlossen.

Danach dürfen Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.

Des Weiteren dürfen erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungszustimmungs- oder anzeigespflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

Mit der Bekanntmachung tritt die Veränderungssperre in Kraft.

Der Beschluss mit Begründung kann während der öffentlichen Dienstzeiten im Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf von jedermann eingesehen werden.

Stadtbauamt

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Weihnachtsfeier für Senioren

Die Gemeindeverwaltung lädt alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde recht herzlich zur Weihnachtsfeier am **Donnerstag, dem 3. Dezember 2009, 14.00 Uhr** in das Kulturzentrum von Familie Gröttschel ein. Das Programm gestaltet die Seniorentanzgruppe aus Großröhrsdorf.

Auf zahlreiche Gäste freuen sich die

Klubleitung und die Gemeindeverwaltung

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Verkehrseinschränkungen zum Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt

Während der Durchführung des Weihnachtsmarktes auf dem Rathausplatz machen sich wieder zeitweilig einige Einschränkungen erforderlich:

vom 04.12. bis 07.12. Sperrung des Rathausplatzes;

vom 05.12. bis 06.12. Sperrung des Kreuzungsbereiches Rathausplatz, Mühlstraße, W.-Rathenau-Straße

(In dieser Zeit wird die Einbahnstraßenregelung der Mühlstraße zwischen W.-Rathenau-Straße und Hohe Straße aufgehoben).

Allen Besuchern des Weihnachtsmarktes stehen damit an beiden Tagen die Parkplätze am Rathaus zur Verfügung.

Hauptamt

Immobilienangebot

Die Stadt Großröhrsdorf schreibt folgendes Gebäude samt Grundstück zum Verkauf aus:

Gebäudeart:	Wohnhaus/Geschäftshaus
Flurstück:	121/b
Gemarkung:	Kleinröhrsdorf
Lage:	Großröhrsdorfer Str. 8 OT Kleinröhrsdorf
Bebauung:	2-geschossig (leerstehend)
Baujahr:	ca. 1900
Flst.-Größe:	2.400 m ²
Gesamtgrundfläche Räume:	430 m ²
Verkaufspreis:	90.000,00 €
Bauzustand:	Sanierungsbedarf



Beim Objekt handelt es sich um das denkmalgeschützte ehemalige Gemeindeamt des Ortsteils Kleinröhrsdorf. Ein Wertgutachten aus dem Jahr 2009 liegt vor. Nähere Informationen und ein Exposé finden Sie auf unserer Homepage unter: www.grossroehrsdorf.de Rubrik: Immobilien & Wohnungen/ Wohnungen & Häuser/ Angebote der Stadt. Interessenten bitten wir, Ihren Kaufantrag bis zum 30.11.2009 schriftlich an die Stadtverwaltung Großröhrsdorf, z.Hd. Herrn Just, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zu richten.

Telefonische Anfragen nehmen Herr Just unter Tel. 03 59 52/2 83 28 und Frau Helaß unter Tel. 03 59 52/2 83 34 entgegen.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am **Mittwoch, den 16.12.2009, um 14.30 Uhr** laden wir Sie recht herzlich zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier in die Festhalle am Rödertalstadion ein. Bei Kerzenschein, Kaffee und Stollen werden wir von dem Gesangsduo Susann und Michael Bartke vom Schloss Sornßig weihnachtlich unterhalten.

Um einen Überblick zum Interesse an dieser Veranstaltung zu erhalten, bitten wir um **telefonische Anmeldung bis zum 09.12.2009 unter den Telefonnummern 2 83 34 oder 28 30**.

Wir hoffen auf Ihr zahlreiches Kommen und freuen uns auf einen gemütlichen weihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ihre Kerstin Ternes, Bürgermeisterin

15. November 2009 – Volkstrauertag

Der Volkstrauertag, der jedes Jahr im November vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bundesweit ausgerichtet wird, ist ein Tag des Gedenkens und der Mahnung zum Frieden.



Auch Großröhrsdorf leistet Jahr für Jahr Nennenswertes zur Pflege und Erhaltung von Gräbern der Opfer von Krieg und Gewalt und Vertreibung auf den Großröhrsdorfer Friedhöfen, in Kleinröhrsdorf sowie an anderen Orten des Gedenkens. In jedem Jahr legen Vertreter des Stadtrates und der Verwaltung gemeinsam mit der Bürgermeisterin am Volkstrauertag Kränze nieder. Mit dem Gedenken verbindet sich gleichzeitig der Aufruf, alles zu tun, um die besten Voraussetzungen für ein friedliches Miteinander und für ein Leben ohne Hass und Gewalt zu schaffen.

Pfarrer Norbert Littig erhält Sächsischen Landespreis für Heimatforschung

Zum zweiten Mal wurde in diesem Jahr der Landespreis für Heimatforschung vergeben. Mit dem Preis sollen Arbeiten von ehrenamtlich tätigen Autorinnen und Autoren ausgezeichnet werden, in denen beispielhaft Aspekte der sächsischen Heimat erforscht und dargestellt werden. Auch der Großröhrsdorfer Pfarrer Norbert Littig gehörte für sein Buch „ERBAUT 1928 CS. Erinnerung an die jüdische Familie Schönwald“ zu den 114 Vorschlägen, die es zu bewerten galt. Das Kultusministerium ehrte ihn mit dem 2. Preis. Die Laudatio für diese Auszeichnung hielt Prof. Dr. Manfred Seifert, Leiter des Bereichs Volkskunde am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e. V. in Dresden.

Als besonders preiswürdig bezeichnete Prof. Dr. Seifert die Art der Darstellung dieser Familiengeschichte durch den Autor Norbert Littig, unter dessen Leitung eine kleine Arbeitsgruppe die weitgehend verschwundenen, verdrängten Fakten und Ereignisse seit 1994 detailliert recherchierte: „Entsprechend quellenreich und fundiert kann der Weg dieser jüdischen Familie in Großröhrsdorf in der Weimarer Republik, vor allem unter dem Naziregime und auch in der Zeit danach nachgezeichnet werden.“ Diese intensive Recherche war auch Voraussetzung für eine dichte Beschreibung der Personen und der privaten wie geschäftlichen Verhältnisse

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

dieser jüdischen Kaufmannsfamilie, die vor des Lesers Augen ein klar fassbares Bild dieser Menschen und ihres Umfelds entstehen lässt. Einen weiteren Punkt der Darstellung hob Prof. Dr. Seifert hervor: „Der Autor hält die Regionalgeschichte zwar im Zentrum seiner Darstellung, doch er fügt Passagen zum gesamtgeschichtlichen Geschehen immer wieder in seinen Fließtext sowie in seine Anmerkungen ein.“ Hierdurch gelingt eine inhaltlich dichte und komplexe Aufarbeitung eines Einzelfalls, die gleichwohl über das Singuläre auf das große Ganze hinausweist.



Dr. Jürgen Staube, Staatssekretär Sächsisches Staatsministerium für Kultus und Sport, verleiht den 2. Preis an Herrn Pfarrer Norbert Littig.

Ebenso belässt Pfarrer Norbert Littig seine Darstellung nicht in der Vergangenheit. Die intensiven Recherchen des Arbeitskreises und ein glücklicher Zufall haben den Kontakt zu dem heute in den USA lebenden Enkel des Ehepaars Schönwald ergeben. Der Autor erhielt dadurch nicht nur weitere Quellen zur NS-Geschichte der Familie, sondern auch Kenntnis über die Weiterentwicklung der Familie nach 1945. Diesen Lebenswegen von Sohn und Tochter Schönwald mit ihren Familien in deren Exilen widmen sich weitere Kapitel des Buches. Damit gelingt es Pfarrer Norbert Littig, diese lokalen geschichtlichen Ereignisse mit der Gegenwart und mit heute lebenden Betroffenen zu verbinden.

Auch Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes ließ es sich nicht nehmen, Herrn Pfarrer Littig persönlich am vergangenen Montag zu dieser Ehrung zu beglückwünschen.

„Wo der Nikolaus seine Kutsche parkt ...“

Zum Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt - „Geschichten aus dem Rappelpappelwald“

Der Rappelpappelwald ist ein Märchenwald. Zauberhafte Dinge passieren hier.

Die Weihnachtszeit ist genau die richtige Zeit, sich mit Tieren und Bäumen zu unterhalten, Abenteuer mit Zwergen und Riesen zu bestehen und sich mit Märchen zu beschäftigen. Eine kleine Bühne verwandelt sich sehr eindrucksvoll. Es werden Teile hin- und hergerückt, umgedreht und -gesteckt.

Zum Ende greift ein liebenswertes Wesen ins Spielgeschehen ein und alles geht gut aus.



Zu sehen ist dieses Spiel mit wunderschönen Puppen und reizenden Bühnenbild für Kinder ab 3 Jahre **am 2. Adventssonntag jeweils um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr in der Festhalle am Rödertalstadion. Der Eintritt ist frei.**

Die Puppenspielerin Uta Davids freut sich auf eine große Besucherschar.

AG „Weihnachtsmarkt“

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Hildegart Berndt	am	27.11.	zum	90. Geburtstag
Herrn Wilfried Bürger	am	27.11.	zum	73. Geburtstag
Frau Ilse Charfreitag	am	28.11.	zum	89. Geburtstag
Herrn Johannes Neitsch	am	28.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Herta Reins	am	30.11.	zum	87. Geburtstag
Frau Hiltrud Kühne	am	01.12.	zum	76. Geburtstag
Frau Gerda Rinke	am	01.12.	zum	74. Geburtstag
Herrn Günter Quosdorf	am	02.12.	zum	84. Geburtstag
Herrn Fritz Herzog	am	02.12.	zum	73. Geburtstag
Frau Luise Stopperka	am	02.12.	zum	71. Geburtstag
Herrn Alfred Richter	am	03.12.	zum	81. Geburtstag
Frau Ingruth Schwolow	am	03.12.	zum	73. Geburtstag
Herrn Horst Schöne	am	03.12.	zum	72. Geburtstag

*sowie den Eheleuten Gisela und Otto Regel
am 28.11.2009 zur Goldenen Hochzeit*

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Inge Sternkiker	am	28.11.	zum	73. Geburtstag
Frau Hilma Welzel	am	28.11.	zum	84. Geburtstag
Frau Helga Hirschhoff	am	28.11.	zum	93. Geburtstag
Frau Lisbeth Weber	am	29.11.	zum	83. Geburtstag
Herrn Horst Schöne	am	29.11.	zum	90. Geburtstag
Herrn Josef Riedel	am	29.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Ella Jähnichen	am	29.11.	zum	92. Geburtstag
Herrn Johann Höfer	am	29.11.	zum	76. Geburtstag
Herrn Alfred Franzke	am	29.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Annelies Schöne	am	30.11.	zum	85. Geburtstag
Herrn Christian Haufe	am	30.11.	zum	74. Geburtstag
Herrn Ludwig Schramm	am	30.11.	zum	82. Geburtstag
Frau Gisela Boden	am	01.12.	zum	71. Geburtstag
Frau Helga Kühne	am	02.12.	zum	83. Geburtstag
Frau Lieselotte Hesse	am	03.12.	zum	70. Geburtstag
Frau Ursula Schöne	am	04.12.	zum	73. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 29. November - 1. Advent

Hauswalde:	09.00	Predigtgottesdienst
Großröhrsdorf:	09.30	Familiengottesdienst zum 1. Geburtsjahr der Ev. Kindertagesstätte Agnesheim mit Büchertisch
Bretinig:	10.15	Familiengottesdienst
Rammenau:	15.30	Adventsmusik
Kleinröhrsdorf:	16.00	„Vorfreude auf Weihnachten“ - eine gottesdienstliche Feierstunde mit Kirchenchor und Kurrende

Kirchliche Nachrichten

**Traditionelles Adventsblasen
der Bläser der Bretniger Kirchgemeinde in Bretinig**
Termine siehe Seite 10 unter „Sonstiges“

Weihnachtliches Benefizkonzert mit der CAPPELLA MUSICA DRESDEN

**am Samstag, 05.12.2009 um 15.30 Uhr
in der Stadtkirche Großröhrsdorf**

Es erklingen Werke u. a. von Corelli und Manfredini. Die „Cappella Musica Dresden“ ist ein Ensemble, bestehend aus Musikern der Sächsischen Staatskapelle Dresden, welches 1995 gegründet wurde. Neben dem Orchesterdienst in der Semperoper und auf der Konzertbühne erarbeiten die Musiker mit Begeisterung und Idealismus Musik verschiedener Genres und Stilepochen. Anliegen ist es, durch intensive Beschäftigung mit der Musik und dem geistigen Umfeld der jeweiligen Zeit, die gestischen und sprachlichen Elemente zu einer lebendigen Klangrede zu bringen, die auch den Hörer der heutigen Zeit erreicht. (Susanne Branny)

Hort der Grundschule Großröhrsdorf

„Herr Herbst stand auf der Leiter und malte Blätter an“

Damit verabschiedet sich nun unser Herr Herbst aus dem Foyer der Grundschule. Die Strohuppe, die von der Gärtnerei Geißler gestopft, den Familiensonntag im Lehngut zierte und uns als Leihgabe vom Verein Einigkeit zur Verfügung gestellt wurde, geht nun in den Winterschlaf.

Wer weiß, vielleicht darf „Er“ im Frühling als „Herr Mai ist gekommen“ zurückkehren.

M. Oehme, Hort der Grundschule



AWO-Kitas

Gemeinsam wieder den Martinstag gefeiert.

Am 11. November wird der Martinstag gefeiert. Ein Tag an dem viele Kerzen unsere Häuser der Kita schmücken und an dem die Kinder das Teilen nochmals ganz bewusst erleben.

Teilen, also auch das Helfen stand in diesem Jahr schon während der Vorbereitungen im Mittelpunkt. Nachdem wir bangten, ob unser Laternenzug überhaupt stattfinden kann, weil die Polizei diesen wegen Personalmangels nicht begleiten könnte, kämpften die Eltern um den Erhalt dieser Tradition.

Mit vereinten Kräften konnte die Absicherung des Umzuges doch noch von der Polizei, aber vor allem durch unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr abgesichert werden.

Mit fröhlicher Musik, gespielt vom Spielmannszug Kleinröhrsdorf und begleitet von Pferd und Reiter des Bauernhofes Gottwald liefern wir mit den Kindern und Eltern von der Kirche in unsere Kita. Hier gab es traditionelle Hörnchen zum Teilen.

Auch die Bürgermeisterin Frau Ternes war gekommen.

Im Namen unserer Kinder und deren Eltern bedanken wir uns herzlichst bei allen, die geholfen haben, dass dieser Nachmittag gelingen konnte.

Das Team der AWO-Kita

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Die Idee mit den Kartons

Ein eigener Beitrag zum „20. Jahrestag des Mauerfalls“ möchte es schon sein, Ideen dazu gab es einige - es sollte schließlich ein sowohl informatives als auch ein für alle Schüler und Besucher sichtbares Ergebnis präsentiert werden.

Die offene Mauer im Foyer unserer Schule gebaut aus unzähligen Steinen, beklebt mit Zeitzeugenbefragungen; Fotos, Zeitungsausschnitten und aus dem Hintergrund Musik- und andere Tondokumente aus jenen bewegenden Wochen- das müsste doch zu machen sein.

Das zumindest dachten sich einige Lehrer aus den Fachbereichen Geschichte, Kunst und Musik bereits im September. So begann die Aktion mit der Idee zu einem Aufruf an alle Schüler des Gymnasiums, einen grau angemalten Schuhkarton als symbolischen Mauerstein in die Schule mitzubringen. Die Mitglieder der beiden Geschichtsgrundkurse der Klassenstufe 12 stellten sich der Herausforderung einer Zeitzeugenbefragung. Diese Zeugen sind in der Lage, ein ganz persönliches und damit auch sehr lebendiges Bild von vergangenen Ereignissen entstehen zu lassen. Sicher können sie sich nicht mehr genau an jedes Detail erinnern, oftmals werden auch Daten oder Tatsachen verwechselt, aber ihre Erinnerungen sind trotzdem eine sehr wichtige Ergänzung für das Geschichtsbild von Schülern, weil sie historische Ereignisse auch heute noch aus ihrem ganz persönlichen Blickwinkel betrachten. Zeugen aus dieser Zeit zu finden war natürlich kaum ein Problem, viel wichtiger erschien dabei, die befragten Personen zu ermuntern, ihre Erinnerungen an die Ereignisse zwischen September und November 1989 auf eine ehrliche- aus heutiger Sicht manchmal auch nicht immer angenehme Art- zu beleuchten.

Der Geschichtsleistungskurs der Klasse 11 hatte schließlich die Aufgabe, die entsprechenden historischen Ereignisse von 1989 zu ergründen und zum allgemein besseren Verständnis sichtbar zu machen. Eine eigens dafür zusammengestellte CD mit Bild- und Tonmaterial aus jenen Wochen rundete schließlich das gesamte Projekt ab.



Die Mauer ist fertig!

Das sicht- und hörbare Ergebnis wurde dann am 9. November allen Schülern und Besuchern des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums mit durchaus angebrachtem Stolz präsentiert. Trotz einiger kleinerer technischer Schwierigkeiten interessierten sich vor allem jüngere Schüler für die zum Teil sehr aufschlussreichen Fotos und Ergebnisse der Zeitzeugenbefragungen. Jedoch auch kleinere und größere Ansammlungen von Erwachsenen in angeregten Gesprächen vertieft, konnten im Foyer der Schule vor der geöffneten Mauer beobachtet werden. Immer wieder war da von der Überraschung und Ungläubigkeit nach der berühmten Pressekonferenz mit Günther Schabowski am Abend des 9. November 1989 die Rede. Natürlich blieben auch durchaus kritische Kommentare angesichts der vergangenen 20 Jahre nicht aus.

Den Machern des Projekts sei an dieser Stelle noch einmal der Dank für die geleistete Arbeit ausgesprochen. Das Fazit eines Schülers der 12. Klasse, endlich mit seinem Vater mal wieder so richtig ins Gespräch gekommen zu sein, kann durchaus auch als Erfolg gewertet werden.

R. Dörnbrack, Geschichtslehrer

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

*„Fröhlich klingen uns're Lieder,
fröhlich unser Festgesang“*

11. Weihnachtskonzert des Sauerbruch - Gymnasiums Großröhrsdorf

Zum 11. Mal laden die Chöre und Solisten alle Schüler, Eltern und Gäste zum Weihnachtskonzert am Freitag, den 18.12.09 in das Kulturhaus Großröhrsdorf herzlich ein. Beginn ist 19.00 Uhr.

Traditionell sind die Hauptakteure dieses Konzertes der Schulchor „Subitoforte“ und der Gospelchor Großröhrsdorf. Umrahmt werden die Weihnachtsweisen wieder von den kleinen und großen Solisten der Schule. Das Konzert wird einerseits ein musikalischer Rückblick auf die vergangenen Monate sein, denn der Schulchor war im September auf Konzertreise beim befreundeten Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Remscheid, aber auch Neueinstudierungen weihnachtlicher Stücke werden unseren Gästen zu Gehör gebracht. Natürlich laden wir auch wieder zum offenen Singen ein.

Vor dem Konzert haben die Konzertbesucher die Möglichkeit im Foyer unseren neuen Schulkalender für 2010 zu erwerben.

Karten zu 3,50 € bzw. 2,00 € für Schüler und Studenten sind ab 1. Dezember im Sekretariat der Schule und im Kulturhaus Großröhrsdorf, ev. Restkarten an der Abendkasse erhältlich.

Die Sänger und Musikanten freuen sich darauf, für Sie ein besinnliches Konzert mit bekannten und neuen Melodien zur Weihnachtszeit gestalten zu können.

Vereine und Verbände



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Der Bienenzüchterverein trifft sich am 01. Dezember um 19.00 Uhr zu einer Versammlung in der Festplatzgaststätte. Gäste sind herzlich willkommen!

Gunter Knöfel, 1. Vorsitzender



Nikolausüberraschungstour für Kinder und Erwachsene am 05.12.09

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonnabend, den 05.12.09, um 13:00 Uhr auf dem großen Parkplatz hinter dem Rathaus in Großröhrsdorf.

Von dort starten wir zu unserer zweistündigen Wanderung. Bei Glühwein, Weihnachtsstollen und Wurst stärken wir uns im gemütlichen Warmen für den Rückweg. Für unsere Wanderer, die zurzeit nicht gut zu Fuß sind, wird ein Hol- und Bringservice angeboten. Ein kurzer Rückruf unter 32600 genügt.

Bitte meldet eure Teilnahme schon bis Donnerstag, den 03.12.09, in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf ein paar gemütliche Stunden freuen sich die Wanderleiter.

Lutz Biastoch & Holger Poitzsch



Jugendhaus Großröhrsdorf

Der November klingt aus und der Dezember steht vor der Tür. Die erste Dezemberwoche steht unter dem Motto „Backen für den Weihnachtsmarkt“ der in Großröhrsdorf am 5.12.09 und am 6.12.09 stattfindet. Das Jugendhaus hat an diesem Wochenende einen Stand dort. Zu diesem Anlass wollen wir mit allen backbegeisterten Jugendlichen lustige Plätzchen (Vorschläge sind erbeten!) und Stollen backen. Diese wollen wir dann auf dem Markt verkaufen. Wir hoffen, dass Ihr uns dabei kräftig unterstützt!

Vereine und Verbände

Am **Dienstag** (1.12.09) bieten wir euch zudem von 15-16 Uhr wieder an, euch bei euren Hausaufgaben oder beim Lernen zu unterstützen. Ansonsten ist, wie auch am **Mittwoch**, bis 18 Uhr wieder offener Treff.

Am **Donnerstag** findet wieder der Jugendrat von 15-16 Uhr statt. Als besonderes Highlight beginnt an diesem Tag zusätzlich ein „Modern-Dance-Kurs“ für Mädchen, der von unserer Praktikantin Annelie durchgeführt wird. Dieser findet 3 mal im Dezember statt. Wer also Lust und Zeit hat, ab 17:30 Uhr bis 19 Uhr ein wenig die Hüften kreisen, zu lassen ist herzlich willkommen! Am **Freitag** (4.12.09) lassen wir die ereignisreiche Woche mit gemeinsamen Kochen ausklingen. Von 15-18 Uhr ist an diesem Tag nebenbei auch wieder für alle unsere Besucher der offene Treff.

Wir freuen uns auf euren Besuch und nicht vergessen: am 5.12.09 und am 6.12.09 sind wir auf dem Weihnachtsmarkt zu finden! Bei Anfragen jeglicher Art sind wir unter der Telefonnummer 03 59 52/5 80 94 zu erreichen.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



TSG Bretnig-Hauswalde - Handball

Niederlage auf Grund schwacher Abwehrleistung

TBSV Neugersdorf - TSG Bretnig-Hauswalde 38:30

Bis auf die ersten 15 Minuten konnten die Männer um das Trainergespann Haufe/Grimm wenig überzeugen. In dieser Zeit erfolgte ein variables Angriffsspiel mit wenigen Fehlern und die Abwehr zeigte sich auch relativ stabil, sodass man bis zum Spielstand von 8:7 durchaus mit Neugersdorf auf gleicher Höhe stand. Leider fehlte im Anschluss an diese Phase etwas Glück (viele Pfostentreffer) und unsere Fehlerquote im Angriff erhöhte sich, sodass bei einer schwachen Gegenstoßabwehr, Neugersdorf durch viele einfache Treffer schnell mit 6 Toren davonziehen konnte.

In der zweiten Halbzeit wurde der Unterschied zwischen beiden Teams immer größer. Während die Neugersdorfer mit viel Engagement und Tempo auf unsere Abwehr zugingen und sehr häufig durch große Lücken zu Torerfolgen kamen, beschränkte sich unser Spiel, wie so häufig bei nachlassender Kondition, immer mehr auf 1:1-Situationen.

In der Abwehrarbeit beider Mannschaften war der Unterschied noch deutlicher. Die Spieler unseres Gegners nahmen die Zweikämpfe stets hochmotiviert an und haben dadurch unseren Spielfluss immer wieder unterbrochen, wobei wir in der Abwehr nur selten rechtzeitig unsere Gegenspieler stellen konnten und recht harmlos agierten.

Bei einem Endstand von 38:30 war die Stimmung in der Kabine dann doch recht gedrückt.

Bretnig-Hauswalde: Chr. Sternkiker; E. König; R. Weigel (1); C. Haufe (1); T. Kuhnert (1); O. Nickich (1); T. Haufe (2); S. Hartmann (12/2); E. Kabus (10); S. Born; T. Hommel (2); Th. Haufe; R. Grimm

Pokalüberraschung blieb aus

Kreispokal, 1. Runde 2009/10, 22.11.2009, 10:00 Uhr, Bischofswerda Grundschule Süd

TSG Bretnig-Hauswalde II – SC Hoyerswerda 31:44 (13:23)

In der ersten Runde des Kreispokals gab es für die Zweite gegen Titelverteidiger und Meisterschaftsfavorit SC Hoyerswerda nichts zu holen. Die Gäste zeigten sich dabei von Beginn an sehr spielfreudig und nutzten die Lücken in der Bretniger-Hauswalder Abwehr schonungslos aus. Die TSG-Spieler fanden dagegen im Angriff kaum ein spielerisches Mittel und versuchten es zunächst erfolglos mit der Brechstange. Als dies nichts nutzte und man rasch mit 2:7 ins Hintertreffen geriet, musste bereits nach 8 Minuten die erste Auszeit zur Lagebesprechung genommen werden. Anschließend klappte es vorn zwar etwas besser, aber in der Deckung ließ man die Gäste weiterhin gewähren, sodass diese immer wieder frei zum Wurf und somit zu einfachen Toren kamen. Einzig während eines doppelten Überzahlspiels konnte Bretnig-Hauswalde den Rückstand zwischenzeitlich etwas verkürzen (8:16; 12:17). Danach zogen die Zuseher aber noch einmal an und stellten den alten Abstand wieder her. Die 23 Gegentore zur Halbzeit waren damit ein deutliches Zeichen, wohin die Reise an diesem Vormittag gehen sollte.

Vereine und Verbände

Der zweite Durchgang gestaltete sich aus Sicht der Rödertaler dann zumindest im Angriff etwas erfreulicher, auch weil man desöfteren in Überzahl agieren konnte. In der Abwehr schaute man aber meistens weiter einfach nur hinterher und ließ sich von Hoyerswerda das ein oder andere Mal regelrecht ausspielen. So kann man als Positives einzig festhalten, dass die Gäste bis zum 21:31 ihren Vorsprung nicht noch weiter ausbauen konnten. Allerdings tat sich Bretnig-Hauswalde dann um die 45. Minute herum etwas schwer mit dem Torewerfen, wodurch sich die Gäste relativ müheles auf 26:41 absetzen konnten. Zum Ende des Spiels hin fing sich Bretnig-Hauswalde dann zum Glück noch einmal und betrieb mit 31 selbst geworfenen Toren wenigstens noch etwas Ergebniskorrektur, auch wenn die Abwehr den gegnerischen Angriffen weiter überhaupt nicht gewachsen war.

So schied man am Ende leider verdient in der ersten Runde aus dem Pokal aus, obwohl man in dieser Saison gern ein paar Runden mehr gespielt hätte. So muss man nun erst einmal mit dem Kampf um Punkte in der Liga Vorlieb nehmen, auch wenn Hoyerswerda da in dieser Spielzeit für uns kein Maßstab darstellen sollte. Immerhin konnten wieder mehr als 30 Tore erzielt werden, sodass vielleicht schon im Spiel gegen Kamenz ein Erfolgserlebnis möglich ist. (JJ)

Bretnig spielte mit: O. Schröder; L. Sternkiker (Tor); S. Born (8/1); F. Doberenz (5); J. Jüttner (4); J. Knöfel (2); M. Oswald (9); S. Schmidt (2); F. Zimmermann (1)

Weitere Ergebnisse vom Wochenende

D-Jugend:	HV SW Sohland – TSG Bretnig-Hauswalde	24:16
B-Jugend:	TSV Friedersdorf – TSG Bretnig-Hauswalde	20:10
B-Jugend:	HV SW Sohland – TSG Bretnig-Hauswalde	28:09

Ansetzungen Wochenende

M II:	28.11. 13:00	SH Kamenz	HVH Kamenz IV – TSG
D-J.:	28.11. 14:00	SH Bischofswerda	TSG – VfB Bischofswerda
B-J.:	28.11. 15:30	SH Bischofswerda	TSG – SV Lok Königsbrück
M III:	29.11. 12:00	SH Bischofswerda	TSG – TSV 1865 Ohorn II
M I:	29.11. 14:30	SH Pulsnitz	TSG – HC Elbflorenz II



FSV Bretnig-Hauswalde informiert

Ergebnisse vom Wochenende

1. KK:	Thonberg - FSV	2:3
	Torschütze: K. Richter, M. Kordese, M. Urban	
2. KK:	Ottendorf III - FSV II	4:0
Frauen:	FSV - Radeberg	1:6
	Torschützin: M. Hölzel	
F-Jugend:	Ottendorf II - FSV	0:16
	Tore: 6 mal K. Jörke, 6 mal D. Kaape, 3 mal E. Haufe, M. Bach	

Vorschau

1. KK:	So. 29.11. 13.30	FSV - Pulsnitz
Frauen:	Sa. 28.11. 14.00	Crostwitz - FSV
F-J:	So. 29.11. 10.30	Hermisdorf - FSV



SG Großröhrsdorf - Abteilung Kegeln

OKV-Klasse Staffel 4

Gastgeber zum 5. Turnier war der Spitzenreiter Grumbach. Dieser setzte sich im ersten Starterpaar mit einem beruhigenden Vorsprung von den Thonbergern ab und brachte diesen auch bis zum Ende durch. Mit 5055 Holz erreichte der Gastgeber Platz 2. Für die Thonberger bedeuteten 4968 Holz erneut nur Platz 6.

Danach spielte Großröhrsdorf gegen die wieder erstarkten Dresdner vom DSV. Nach zwei Starterpaaren waren die Rödertaler noch am Favoriten dran. Jedoch trumpften die Schlussstarter der Dresdner groß auf und sicherten sich mit 5118 Holz der Turniersieg. Für die Großröhrsdorfer verhinderten viele unnötige Fehlwürfe ein besseres Gesamtergebnis.

Vereine und Verbände

4972 Holz reichten nur zu Platz 5. Dies ist ärgerlich, da bereits 40 Holz mehr Platz 3 bedeutet hätten.

Zum Schluss lieferten sich die Lückersdorfer einen spannenden Kampf mit den Sebnitzern. Der Kreisvertreter musste sich am Ende mit 4999 zu 5012 Holz knapp geschlagen geben.

Für Großröhrsdorf spielten: Plaettner 828, Hürriig 814, Böhme 808, Nitzsche 875, Schuster 864, Bürger 783

Tabelle: Grumbach 24 P., DSV 22 P., Sebnitz 20 P., Lückersdorf-Gelenau 15 P., Großröhrsdorf 14 P., Thonberg 10 P.

az



Handballclub Rödertal - die Rödertalbienen

Rödertalbienen nicht zu stoppen

USV TU/SF 01 Dresden - Rödertalbienen 27:36 (13:19)

Auch der amtierende sächsische Vizemeister USV TU/SF 01 Dresden konnte ihnen nicht Paroli bieten - die Rödertalbienen eilen in den „Wochen der Wahrheit“ ihrer ersten Meisterschaftssaison von Sieg zu Sieg. Am Sonnabend gewannen sie in fremder Halle deutlich mit 36:27 (19:13). Da mutet es schon beinahe kurios an, wenn Bienen-Manager Thomas Birnstein von der schlechtesten Saisonleistung sprach. Schaut man genauer hin, gönnten sich die Bienen aber tatsächlich mehr Ruhepunkte als (von Trainerin Egle Kalinauskaite) erlaubt.

Ja, ganz genau genommen, überzeugte ihr Team nur knapp zwanzig Minuten - von der 21. bis 38. Spielminute - die es 18:7 gewann. Bis dahin führten die Gastgeberinnen sogar mit drei Toren und danach blieb es bei neun Toren Bienen-Vorsprung.



Gehörten zu den Besten: Monika Markeviciute (33), Egle Alesiunaite (14) und Katrin Sander (6).
(Foto Hans-Helmut Bormann)

„Sehr gefreut hat mich der weitere Formanstieg von Egle Alesiunaite. Genial spielt sie ja schon die ganze Saison, aber mit weiter verbesserter Athletik wird sie nun auch zunehmend torgefährlich. Das stimmt mich optimistisch für den weiteren Saisonverlauf und so können wir auch mal - so wie heute - mehrere Ausfälle ausgleichen, zumindest gegen Teams aus dem Mittelfeld der Tabelle“, bilanzierte der Präsident des HC Rödertal, Andreas Zschiedrich. Und weiter: „Wenn du bei 13:1 Punkten stehst, wachsen natürlich auch Begehrlichkeiten nach dem Meistertitel. Von daher ist es richtig, das Spiel heute kritisch zu bewerten. Andererseits dürfen wir nicht vergessen, dass die Favoriten in der Staffel andere Vereine sind. Wir sollten schön auf dem Teppich bleiben“.

Damit spielte er auf die nächsten beiden Begegnungen an - sowohl Marienberg als auch Oschatz sind in der Tabelle hervorragend platziert und werden den Rödertalbienen alles abverlangen. Das Spiel gegen den HSV 1956 Marienberg wird am Sonntag, 17 Uhr, in der Sporthalle des BSZ Radeberg (Robert-Blum-Weg) angepfeifen.

Rödertalbienen: Ann Rammer (1.-30.), Susi Schulz (31.-60.); Egle Alesiunaite (10/3), Katrin Sander (7), Jurate Kiskyte (6), Monika Markeviciute (5/2), Kathleen Nepolsky (4), Nadine Rost (3), Michaela Wähler (1), Katharina Rothe, Carolin Schenke, Carolin Haufe.

www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Zweite Mannschaft verliert in Hoyerswerda

Nur ein kleines Punktspielprogramm gab es in der letzten Woche. Die zweite Mannschaft musste in der 1. Kreisliga nach Hoyerswerda, wo es ohne Spitzenspieler Peter Känner eine 4:11-Niederlage gab. Emil Littke gewann zwar seine beiden Einzel. Das war in der Gesamtbilanz aber zu wenig. Das fünfte SG-Team hatte es in Seeligstadt leichter und fuhr einen ungefährdeten 13:1-Sieg ein. Die Schüler unterlagen in Gersdorf-Möhrsdorf mit 6:8, weil einige Spiele unerwartet verloren gingen.

1. KL	TTC Hoyerswerda 3 – SG Großröhrsdorf 2	11:4
	Rosenkranz (1), Littke (2), Fuchs (0), Haufe (1), Hornuff (0), Wehnert (0)	
2. KK	SV Seeligstadt 4 – SG Großröhrsdorf 5	1:13
	Fritzsche (3,5), Reppe (3,5), Plaettner (3,5), Pfützner (2,5)	
Schüler	TuS Gersdorf-Möhrsdorf – SG Großröhrsdorf	8:6
	Nolle (2), Jurkin (0), Ullrich (2), Kolomic (2)	

P. Wirth

TSG Bretnig-Hauswalde - Abteilung Turnen

15. SZ-Pokalturnen in Kamenz

Am Sonnabend, dem 14.11.2009, wurde das 15. SZ-Pokalturnen in Kamenz durchgeführt.

7 Mannschaften zu je 5 Turnerinnen hatten gemeldet. Krankheitsbedingt musste Bautzen eine Mannschaft zurückziehen. Radeberg und Bretnig mussten mit 4 Turnerinnen auskommen und hatten dadurch keinen Streichwert für die Mannschaftswertung.

Für die TSG Bretnig-Hauswalde turnten Nicole Bernhard (46,35 Pkt.), Lisa Vogel (48,40 Pkt.), Nicole Sticht (46,45 Pkt.) und Michelle Herrmann (46,80 Pkt.). Rebecca Holdorf (44,30 Pkt.) war als Gastturnerin beim Radeberger SV im Einsatz.

Mannschaftswertung:	1. SV Einheit Kamenz	197,40 Pkt.
	2. Post Germania Bautzen	196,35 Pkt.
	3. SV Hoyerswerda	191,65 Pkt.
	4. TSG Bretnig-Hauswalde	188,00 Pkt.
	5. SV Ottendorf-Okrilla	185,75 Pkt.
	6. Radeberger SV	179,95 Pkt.

Ein herzliches Dankeschön dem Gastgeber SV Einheit Kamenz, sowie den Kampfrichtern und den Sponsoren SZ Treffpunkt Kamenz, Blumenhaus Neitsch, TKS Steffen Haufe und Café Kaufer.

G.J.



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußballergebnisse – Wochenende

BK-Männer	SC 1911- G/W Pirna	0:3
KK-Männer	Lichtenberg – SC 1911	3:1
	Torschützen: M. Gräulich	
C-Jugend	Hoyerswerda – SC 1911	3:1
	Torschützen: D. Scholz	
E-Jugend	Radeberg – SC 1911	5:1
	Torschützen: E. Kirstan	

Wochenend – Vorschau

1. Männer:	28.11.	13.30	Altenberg – SC 1911
2. Männer:	29.11.	11.30	Großnaundorf – SC 1911
A-Jugend:	29.11.	10.30	Sebnitz – SC 1911
B-Jugend:	28..11.	10.30	Wehrsdorf – SC 1911
C-Jugend:	28.11.	09.00	Pulsnitz – SC 1911
D-Jugend:	29.11.	10.30	Ottendorf – SC 1911
E-Jugend:	28.11.	10.30	SC 1911 – Deutsch/Ossig
F-Jugend:	29.11.	09.00	Ottendorf – SC 1911

www.sc1911.de

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 27.11. - 02.12.

2012 - Der Schatten der Sonne täglich 17.00 Uhr und 20.00 Uhr

Veranstaltungen

10.12. 20.00 **Martin Schneider** „Ariwiedätschi“
19.12. 16.00 **Classic par Excellence...**

Sonstiges

Adventsblasen in Bretnig

Auch dieses Jahr werden die Bläser der Bretniger Kirchgemeinde an verschiedenen Punkten in Bretnig wieder mit Adventsliedern zu hören sein. Die Eröffnung findet am 30.11., 18.30 Uhr, mittlerweile traditionell, auf der Rosenthalstraße 28 statt.

Weitere Termine sind:

03.12. 19.00 Uhr Brettmühlenweg 11
07.12. 18.30 Uhr Am Klinkenplatz 6
13.12. 17.00 Uhr Röderweg 11
17.12. 18.00 Uhr Bischofswerdaer Straße 188 und
18.30 Uhr Bischofswerdaer Straße 110
19.12. 18.30 Uhr Südstraße 9
20.12. 10.15 Uhr Bischofswerdaer Straße 123

Wenn Sie mitsingen oder näher zuhören wollen, sind Sie bei alle Musiken herzlich willkommen.

WERBUNG